

## Antrag Nr. 16-O-21-0003

CDU-, SPD-, FDP Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

---

### Betreff:

Geschwindigkeitsreduzierung für die Straße „Am Burgacker“ durch Statusänderung von Kreisstraße in Gemeindestraße (alle vertr. Parteien)

### Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten das Tiefbauamt zu beauftragen, beim Regierungspräsidium Darmstadt eine Umstufung der innerörtlichen Straße „Am Burgacker“ von Kreisstraße (K 658) in eine Gemeindestraße vornehmen zu lassen.

### Begründung:

Seit längerer Zeit bemühen sich Ortsbeirat (parteiübergreifend) und eine Anliegerinitiative um die Einführung einer Geschwindigkeitsreduzierung als verkehrsberuhigende Maßnahme für die Straße „Am Burgacker“. Dabei war festzustellen, dass die Einführung einer Tempo-30-Zone durch eine gewisse Selbstbindung der Verwaltung sehr engen auch straßenverkehrsrechtlich formalen Kriterien unterliegt (Stichwort Präzedenzfälle).

Nach einem letzten Ortstermin und konstruktiven Gesprächen mit Vertretern des Tiefbauamtes und der Straßenverkehrsbehörde im Februar dieses Jahres wurde gemeinsam ein zweckdienlicher Lösungsweg entwickelt. Dieser sieht vor, als Voraussetzung für eine mögliche Tempo-30-Zone zunächst die Umstufung der Straße „Am Burgacker“ von einer Kreisstraße in die einer Gemeindestraße zu beantragen. Dem entspricht auch die eindeutige Nutzungsstruktur der Straße und die damit verbundene Verkehrsbedeutung gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 Hessisches Straßengesetz (HStrG).

Wiesbaden, 26.04.2016